

## Fünf neue Schwimmbären in Kirchhain am Start



Der TSV Kirchhain hatte am vergangenen Sonntag zum 19. Sprinter und Nachwuchsschwimmfest ins heimische Bad eingeladen. 183 Schwimmer und Schwimmerinnen aus 13 Vereinen waren gerne dieser Einladung gefolgt und sie absolvierten gut 760 Starts an diesem Tag. Der TSV Battenberg wurde von 15 Aktiven vertreten und diese brachten 4x Gold, 18x Silber und 10x Bronze mit nach Hause. Dazu gesellten sich noch viele persönliche Bestzeiten,

Saisonbestzeiten und Saisonrekorde, denn alle Schwimmer und Schwimmerinnen konnten ihre bisherigen Zeiten um einiges unterbieten.

Fünf neue „junge“ Schwimmbären stellten ihr Können im Kirchhainer Hallenbad unter Beweis. Der Jüngste war Niklas Hartmann (Jahrgang 08). Er startete über die beiden Freistilstrecken von 25 und 50m. Niklas gab alles und konnte danach gleich zweimal auf das Podest steigen um sich die Bronzemedaille abzuholen.

Alexander Anfang (07) ging dreimal ins Wasser und trat über 25m Freistil, 50m Rücken und 50m Freistil an. Nach der Rückenstrecke durfte Alexander jubeln, denn er hatte sich auf Platz drei positioniert und dies bedeutete die Bronzemedaille.

Drei tolle Zeiten für Chiara Kusic (06). Sie schlug nach 0:22,85 Minuten über 25m Freistil an und die 50m bezwang sie nach 0:56,14 Minuten. Bei 50m Rücken blieb die Uhr bei 1:03,49 stehen.

Tom Förtsch und Jonathan Ludwig kämpften beide zum ersten Mal im Jahrgang 2006 gegen ihre Mitsstreiter. Beide Schwimmer starteten über 25 und 50m Freistil sowie 50m Rücken. Vier Medaillen für Tom Wenzel (03). Der Battenberger hatte über 200m Freistil und 100m Rücken die Nase vorn und holte sich Gold. Silber blinkte ihm entgegen als er 50m Rücken beendet hatte. Nach 1:40,47 Minuten schlug Tom nach 100m Freistil an und das bedeutete Platz drei.



Sein jüngerer Bruder Noah trat im Jahrgang 2007 an und gewann eine Gold und vier Silbermedaillen. Er ließ über 25m Freistil alle hinter sich und berührte als Erster die Wand. Noah ging noch über 50m Freistil, 50m Rücken, 100m Freistil und 25m Rücken an den Start und sicherte sich viermal Silber.

Gold auch für Antonia Meisner (04). Über 100m Brust ließ Antonia nichts anbrennen und erhielt das beliebte Edelmetall. Über 100m Schmetterling, 50m Freistil und 100m Rücken belegte sie Platz drei.

Sechsmal ging Jonas Eisenblätter (03) an diesem Tag ins Wasser. Er war über 100m Brust, 200m Freistil, 50m Brust und 100m Freistil schnell unterwegs und holte sich je die Silbermedaille. Nach 0:40,13 Minuten beendete er 50m Freistil und stand wieder auf dem Treppchen um sich die Bronzemedaille abzuholen.

Felizia Wagner (03) ging auch auf Medaillenjagd. Sie errang über 200m Brust, 200m Freistil und 100m Brust Platz zwei und wurde mit Silber ausgezeichnet. Über die 50m Bruststrecke schlug sie als dritte an und gewann Bronze.

Im Jahrgang 2001 wurde Janina Friedmann zweimal mit Silber ausgezeichnet. Sie stellte sich in ihrer Lieblingslage Brust über die 50 und 100m Strecke den Mitsstreiterinnen und schlug jeweils als Zweite an.

Taja Truchim (06) gewann ebenfalls zweimal Silber. Sie erhielt die Medaillen nachdem sie 25m Rücken und 200m Freistil beendet hatte.

Annika Mohn reihte sich in ihrer Altersklasse 2004 in die Silbermedaillen Gewinner ein. Bei 50m Rücken fühlte sie sich richtig wohl und nach 0:56,60 Minuten berührte sie als Zweite die Wand. Ein Podestplatz sprang für Maximilian Anfang (05) über 50m Brust heraus. Er schwamm sich auf Platz drei und erhielt die Bronzemedaille umgehängt.

Benita Wagner hatte im Jahrgang 2005 viele Konkurrentinnen. Sie ging 50m Freistil, 100m Lagen, 100m Brust, 100m Rücken und 100m Freistil an und verpasste knapp das Treppchen. In der 4x 100m Freistilstaffel (mixed) harmonisierten Felizia Wagner, Tom Wenzel, Janina Friedmann und Jonas Eisenblätter gut zusammen. Sie wurden mit der Silbermedaille ausgezeichnet.

Die 2. Mannschaft des TSV Battenberg hatte sich für die 4x 50m Freistilstaffel (mixed) angemeldet. Maximilian Anfang, Taja Truchim, Benita Wagner und Antonia Meisner bildeten das Team und kamen am Ende leider nicht in die Medaillenränge.

